



68. Jahrgang

PFARRBLATT NEUERDBERG



3/2025



Hoffnung - Pilgerweg - Sendung

- Pfarrfest 2025
- Fronleichnam 2025
- Jubiläen

Zum Geleit

Thema

•Hoffnung - Pilgerweg - Sendung 4/5

Kinder

•Schon gewusst, Witzecke 6

•Rätsel, Termine 7

Ankündigung

•Aufwind 8

•Geburtstagsmessen 9

Termine 10/11

Aus dem Pfarrleben

•Pfarrfest 2025 12/13

•Fronleichnam 2025 14

•Familien-Pfarrwallfahrt 15

•Gedenk-/ Geburtstagsmesse 16

•Anmeldungen 17

•60./50.-jähr. Priesterjubiläum 18

Chronik des Lebens

Nach-Wort 20

„Miteinander gehn ...

...alles Geschaffne als Einheit sehn" (Kathi Stimmer-Salzedo). Viel wird in dieser Ausgabe von Gehen und Pilgern die Rede sein.

Unterwegs sein ist im "Heiligen Jahr" auch in Neuerdberg Thema. Nützen wir zum Beispiel noch den Spätsommer für eine Wallfahrt nach Maria Ellend.

"Miteinander" können wir aber auch singen oder zumindest zuhören bei einem Konzert in der Kirche (siehe S. 8). Das sind nur zwei Aktivitäten von vielen in der Pfarre. Es ist immer was los!

Viel Freude im neuen Schul- und Arbeitsjahr wünscht

das Redaktionsteam ■

Pfarrkanzlei

Dienstag 9.00-11.00 Uhr

Donnerstag 17.00-18.00 Uhr

Tel: 713 46 37 Fax: 713 46 37/0

e-mail: pfarre.neuerdberg@donbosco.at

www.pfarre-neuerdberg.at

Wenn Sie dringend einen **priesterlichen Dienst** wünschen, z.B. Vernehmung, Krankensalbung oder wenn jemand zu Hause verstorben ist und Sie niemanden in der Pfarrkanzlei erreichen, dann rufen Sie bitte den **Priesternotruf 0800 100 252** (Rund um die Uhr, 7 Tage der Woche, gebührenfrei).

Redaktionsschluss der nächsten

Ausgabe: 9. November 2025.

Anregungen-Wünsche-Beschwerden

Wenn Sie uns etwas mitteilen wollen, dann zögern Sie nicht und schreiben Sie an:

Pfarre Neuerdberg,

„Pfarrblatt“

Hagenmüllergasse 33, 1030 Wien

oder per e-Mail:

pfarrblatt@pfarre-neuerdberg.at

*„Wo ein Lächeln lebt,
leuchtet das Gras grüner,
scheint die Sonne heller,
duften Blumen lieblicher“*

(Else Pannek)

Liebe Pfarrgemeinde,

in den Sommertagen kam mir dieses Wort von Else Pannek, einer deutschen Lyrikerin und Aphoristikerin (1931 – 2010), in die Hände.

Gemeint ist nicht ein aus Schadenfreude heraus hämisches Grinsen.

Gemeint ist ein Lächeln, das Menschen verbindet und somit viel mehr bewirkt.

Gemeint ist jene positive Kraft, die ansteckt und das Leben schöner macht.

Wir leben in einer spannungsgeladenen Welt, in der Menschen oft Angst haben.

Lächeln vermag Angst zu minimieren. Darum sollten wir lächelnde Menschen sein.

Zahlreich findet man in der Literatur Beiträge zum Thema Lachen bzw. Lächeln.

Ihnen allen gemeinsam sind klare Aussagen, die darin gipfeln, dass Lachen und Lächeln Stress reduziert, das Immunsystem stärkt und sogar Schmerzen zu lindern vermag.

Lächeln hat die Kraft, den Tag zu verändern und mit neuer Energie zu füllen.

In der Annahme, dass diese Aussagen richtig sind, müssen wir also viel, viel mehr lächeln.

Müssten wir also den Tag mit einem Lächeln beginnen, müsste ein Lächeln jeden Morgengruß begleiten.

Denn: „Ein Lächeln ist der kürzeste Weg zwischen zwei Menschen" (Victor Borge).

Und, wie Don Bosco sagte: „Der Teufel hat Angst vor fröhlichen Menschen“.

Mit einem Lächeln im Gesicht und lieben Worten im Herzen können wir unseren Tag nicht nur für uns selbst, sondern auch für andere erhellen.

Könnte das nicht Jahresmotto für das neue Arbeitsjahr sein?!

Lächeln wir öfters und mehr!

Beginnen wir frohen Mutes!

Gott segne Sie!

Ihr Pfarrer

Franz Lebitsch ■





Hoffnung - Pilgerweg - Sendung

Hoffnung

In den Sommermonaten haben viele von uns Erholung und Entspannung gesucht. Manche zog es weiter weg, andere haben in unserer Heimat etwas Passendes gefunden. Die Interessen und Bedürfnisse der Menschen sind unterschiedlich, sie reichen vom Wunsch nach Abenteuern über den, neue Freunde zu finden, bis hin zur absoluten Ruhe.

Für mich ist Urlaub immer eine Zeit, die ich mit allen Sinnen zu erleben versuche. Beispielsweise der Natur mehr Aufmerksamkeit zu schenken, ihre Veränderungen zu erfassen. Das ist auch in der Großstadt möglich. Viele Wegränder oder Grünanlagen laden zum Verweilen und Genießen ein.

Besonders im Sommer gibt es ein großes Angebot an kulturellen Veranstaltungen in verschiedenen Orten,

um möglichst vielen Menschen die Teilnahme und den Genuss zu ermöglichen.

Wenn die Temperaturen hinaufklettern, zieht es viele Menschen in kühle Kirchen. Über diese angenehme Nebenerscheinung hinaus, lassen sich dort wahre Kunstschatze entdecken und spirituelle Impulse mitnehmen. Auf Wanderungen laden kleinere Kirchen oder Marterl zum Innehalten und zum Gebet ein.

Pilgerweg

Das Motto des Heiligen Jahres 2025 lautet: „Pilger der Hoffnung“. Es lädt uns ein, sich auf den Weg zu machen, wie es auch unsere "Vorfahren" getan haben. Es gibt die traditionellen Pilgerwege, die zu Fuß begangen werden; Mariazell ist da ein sehr beliebtes und bekanntes Ziel.

Bei alpinen Pilgerwegen locken die Stille und Weite der Landschaft ebenso, wie die raue Witterung und die unwegsamen Herausforderungen (viele Wege führen zu Gott – einer davon über die Berge).

Pilgern mit dem Fahrrad erfreut sich in den letzten Jahren großer Beliebtheit. Hier ist es leichter möglich, einer Perlenkette gleich, mehrere Kirchen und Kapellen als Orte der Kraft zu entdecken, einzukehren und wieder aufzubrechen. Für weniger mobile Menschen bieten Auto, Bus oder Bahn die Gelegenheit, größere Wallfahrtsziele anzupeilen. In Gemeinschaft einer Gruppe zu pilgern, ermöglicht es, geistliche Aussprache und Begleitung zu erfahren.

Pfarrwallfahrt:
Sonntag, 14. September, 14 Uhr
nach Maria Ellend

Sendung

In der Bewegung und Begegnung mit anderen Suchenden erfahren wir „das Hören auf das Wort Gottes, die Stille und Einkehr des Herzens.“ Dazu bieten Pfarren, Gemeinschaften und Verbände regelmäßig unterschiedliche Angebote. Nehmen wir uns Zeit und werden wir Teil der Sendung. Blicken wir aufeinander und begleiten wir Menschen jeden Alters. Schenken wir einander Zeit.

„Aufwind“ - ein Benefizkonzert mit religiösen Liedern am Freitag, dem 3. Oktober 2025, um 19 Uhr in unserer Pfarrkirche Neuerdberg - könnte so eine Zeit sein. Christian Romanek, Manfred Porsch, und P. Rudolf Osanger SDB, begleitet von der Salesianischen Jugendbewegung, laden zu einem Mitsingkonzert für Projekte der „Don Bosco Mission Austria“ ein.
karg ■

Liebe Kinder

Und wieder einmal ist ein Sommer vergangen, auch wenn du vielleicht manchmal wochenlang den Eindruck hattest, dass gar nicht richtig Sommer ist.

Mit dem Sommer sind auch die Ferien zu Ende, wir starten wieder neu durch. Heuer beginnt das Schuljahr bei uns mit einer gemeinsamen Wallfahrt für alle – Alt und Jung, Kinder und Erwachsene. Sie führt uns heuer ein bisschen weiter weg als sonst. Mit dem Schulbeginn startet natürlich auch wieder die Kinderkirche. Auch zu den Ministrantenstunden bist du herzlich eingeladen, auch dann, wenn du noch nicht sicher bist, ob du Ministrant oder Ministrantin werden willst und einfach einmal schnuppern möchtest!

Alle Termine findest du – wie üblich auch über die Homepage. Für Fragen stehen wir dir natürlich auch über kinder@pfarrenewerdberg.at immer zur Verfügung.

Euer Zwergerljungscharteam ■



Schon gewusst,...

... dass das Jahr, in dem wir uns befinden, auch als Heiliges Jahr bezeichnet wird?

Alle 25 Jahre feiert die Kirche ein solches „Heiliges Jahr“. Zum ersten Mal fand ein solches Heiliges Jahr im Jahr 1300 – also im Mittelalter – statt. Anfangs dachte man daran alle 100 oder alle 50 Jahre ein „Heiliges Jahr“ zu feiern, bis man sich (ebenfalls noch im Mittelalter) auf 25 Jahre festgelegt hat.

Vorbild dafür ist vielleicht, dass es schon im Alten Testament „Jubeljahre“ oder „Sabbatjahre“ gegeben hat, die besonders gefeiert wurden und vor allem für arme Menschen eine wichtige Funktion hatten: sie mussten ihre Schulden nicht zurückzahlen und Sklaven sollten befreit werden, es ging also um einen Neuanfang.

Um einen Neuanfang geht es auch heutzutage in einem „Heiligen Jahr“ – einen Neuanfang im Glauben und Gottes Vergabung. Viele Menschen pilgern in so einem Jahr nach Rom. Und es gibt oft ein Motto, diesmal: „Pilger der Hoffnung“. Pilgern oder eine Wallfahrt machen, das ist nicht einfach nur eine Reise, das bedeutet: mit Gott unterwegs sein, Gott in den Mittelpunkt stellen. Das Heilige Jahr dauert noch bis 6. Jänner 2026.

Witzecke

Geht ein Huhn in den Laden und fragt: "Haben Sie große Eierkartons?, Ich möchte mit meinen Kindern verreisen."



Rätsellecke

Findest du den Weg zu unserer Kirche?



Termine

Martinsumzug

Samstag, 8. November um 16.30 Uhr

Nikolausfeier der Kinder

Freitag, 5. Dezember um 16.30 Uhr



VIVADENT



Zahnersatz-
Reparaturnotdienst
0664/301 50 63

Seit vielen Jahren sind wir mit der Herstellung von biokompatiblen Zahnersatz beschäftigt.

**Zahnkronen
Zahnprothesen
Zahnspangen
Implantate**

Innovative Produkte, Flexiwell, Thermoplast-Prothesen mit Kunststoffklammern in Zahnfarbe, Zirkon.

WORLD OF TEETH®
Zahnlabor
Müllner & Dr. Molnar OG

Ordination

Zahnärztin
Dr. Gabriella Molnar

1030 Wien
Juchgasse 8
Tel. 0660/315 92 90

2460 Bruck/Leitha
Burgenlandstraße 8
Tel. 02162/655 92

Ganzheitlich orientierte Zahnheilkunde:

- kein Amalgam
- Ozontherapie
- Funktionskieferorthopädische Apparate (Bionator, Bimler, Fränkel)
- kombinierte, festsitzende und abnehmbare Prothetik
- Zirkon

AUFWIND

Lieder über Gott und die Welt

Christian
Romanek

Manfred
Porsch

P. Rudolf
Osanger



und die Musikgruppe
der Salesianischen Jugendbewegung

Freitag, 3. Oktober, 19 Uhr
Pfarrkirche Don Bosco Neuerdborg
Hagenmüllergasse 33, 1030 Wien



Benefizkonzert für DON BOSCO MISSION AUSTRIA

EINLADUNG ZUR GEBURTSTAGSMESSE

Gerne wollen wir als Pfarrgemeinde ein kleines Stück dazu beitragen, Sie glücklich zu machen. Daher laden wir Sie herzlich zur **Geburtstagsmesse** ein.

Am Ende des Sonntagsgottesdienstes, der jeweils um 10:00 Uhr beginnt, erhalten Sie vom Herrn Pfarrer ein Geschenk. Anschließend freuen wir uns, Sie im Pfarrcafé mit Kuchen und Getränk zu verwöhnen und ein wenig zu plaudern.

nächste Termine:

28. September 2025 (für September-Geborene)
26. Oktober 2025 (für Oktober-Geborene)
23. November 2025 (für November-Geborene)



Raiffeisen Immobilien
Maklerservice & Bewertung

DIE PERFEKTE IMMOBILIE?
DEINE SUCHE BEGINNT HIER!

ÜBER 3000 IMMOBILIEN ZUR MIETE ODER ZUM KAUF.
ZU FINDEN BEI ÖSTERREICHS MEIST EMPFOHLENEM IMMOBILIENMAKLER.
BEQUEM ONLINE BESICHTIGEN ODER VOR ORT.

raiffeisen-immobilien.at

Termine

14.9.	14.00-18.00	Familien-Pfarr-Wallfahrt nach Maria Ellend
19.10.	10.00	Weltmissionssonntag
11.11.	ab 17.00	„Es weinACHTERLT sehr“ Pfarrheuriger im Pfarrsaal
15.11.	18.00	Elisabethfest in der Elisabethkapelle keine Vorabendmesse in der Kirche
23.11.	10.00	Christkönigssonntag
25.11.	ab 16.00	Adventkranzbinden im Pfarrsaal
29.11.	18.30	ADVENTKRANZWEIHE
14.12.	10.00	Aufnahmefeier der Erstkommunionkinder
16.12.	19.00	Versöhnungsfeier

DEMENZFREUNDLICHER GOTTESDIENST

am Sonntag, 21. September um 10.30 Uhr

anschließend Marktplatz mit Kaffee & Kuchen

Information zu Angeboten für Menschen mit Demenz

ERNTEDANKFEST

am Sonntag, 5. Oktober um 10.00 Uhr

Segnung der Erntekrone am Kirchplatz -

anschließend Agape - Programm für Kinder -

Erntedanksträußen

(Mitgestaltung: Kirchenchor und Blasmusik)



ALLERHEILIGEN

Samstag, 1. November um 10.00 Uhr

ALLERSEELN

Sonntag, 2. November um 18.30 Uhr

Gottesdienst für alle Verstorbenen des vergangenen Jahres aus

unserer Pfarrgemeinde - anschließend **Totengedenken**

Mitgestaltung: Kirchenchor und Blaskapelle

Wir bieten an :

Kinderkirche:

So 12.10./9.11. um 10.00
in der Unterkirche

Rorate-Messen:

Do 4.12./11.12./18.12. um 6.00
in der Unterkirche, anschl. Frühstück

wöchentliche Termine:

Montag	19.00 - 20.30	Blaskapelle Don Bosco (Probe)
Mittwoch	14.00 - 17.00	Seniorenrunde
	19.30 - 21.00	Kirchenchor Don Bosco (Probe)
Donnerstag	10.00 - 11.00	Gymnastik - Ihrer Gesundheit zuliebe
Sonntag	10.45 - 12.00	Pfarrcafe

Nicht regelmäßige Termine: Termine siehe Plakate und Aushänge

SPENDE FÜR DAS PFARRBLATT

Zahlen sie bequem mit Ihrer Handy-App oder am Foyer-Automaten

Name: Pfarre Neuerberg,
St Johannes Bosco

IBAN: AT40 3200 0000 0580 1709

BIC: RLNWATWWXXX

Referenz: Spende Pfarrzeitung



Zahlen mit Code

15. Juni 2025

Dankbar zurückschauen



Die Elektrizität zu erneuern, der heutigen Norm anzupassen, dafür war in den letzten Monaten einiges an Leistung zu erbringen. Die Lichtplanung von Philipp Metternich und die handwerkliche Umsetzung durch Elektro Feilmayr, unter der Bauaufsicht der zuständigen Baureferentin vom Bauamt der Erzdiözese Wien, sind abgeschlossen. Um einen positiven E-Befund zu erhalten, mussten, nach der sehr umsichtigen Lichterneuerung im Kirchenraum, noch die Nebenräume entsprechend angepasst werden.

Ein großes Dankeschön gilt dem Bezirksvorsteher des dritten Bezirks, der die Finanzierung der Außenbeleuchtung der Kirchenfront und des Glockenbereichs am Kirchturm ermöglicht hat.

Die vielen kleinen Beiträge, die oft unbemerkt geleistet werden, sowie die großzügigen Spenden haben die Finanzierung unseres Projektes möglich gemacht. Dafür sei allen innigst gedankt.

Bleiben wir weiterhin im Gebet miteinander verbunden. Letztlich ist es ja Gott, der unsere Vorhaben gelingen lässt.

karg ■



Pfarrfest 2025



***Elektroinstallationen
EDV-Verkabelung
Anlagenüberprüfung
Smart Home Installation
Photovoltaikanlagen***

**Tel/Fax 07472/67362
Mobil +43 (0) 676847873500
Mail: office@e-feilmayr.at
www.e-feilmayr.at**



19. Juni 2025 Fronleichnam

Der Kirchenchor und die Blasmusik begleiteten auch heuer wieder mit ihren Klängen den Fronleichnamsgottesdienst und die anschließende Prozession. Erstmals zogen wir einen verkürzten Weg von der Pfarrkirche zur Erdberger Muttergottes und zurück zum feierlichen Abschluss in der Pfarrkirche. Die anschließende Agape am Kirchenvorplatz rundete das Beisammensein ab.

Vielen Dank an alle Mitfeiernden und Mithelfenden.

red ■

**So spricht der Herr: „Wer
mein Fleisch isst und
mein Blut trinkt, der
bleibt in mir, und ich
bleibe in ihm.“ (Joh 6,56)**



Maria Ellend Familien - Wallfahrt

**Wir pilgern als Pfarre -
Erwachsene und Kinder**

Sonntag, 14. September 2025

- 14.00 Abfahrt
- 15.00 Andacht in der Lourdesgrotte
- 16.00 Gemütliches Beisammensein
- 17.00 Rückfahrt
- 18.00 Ankunft in Wien



Grafik · Layout · Druck

*Überraschend
vielseitig!*



Taufeinladungen Visitenkarten
Hochzeitskarten Parten
Papiertragetaschen Plakate Flyer
Formulare Aufkleber Broschüren
Folder Diplomarbeiten

stangl+druck

Erdbergstraße 140-144 · 1050 Wien
01 713 74 20 · www.stangl-druck.at

Aus dem Pfarrleben



22.Juni 2025

Gedenkgottesdienst Josef Schuh

Ein Quartett der Blasmusik Don Bosco gestaltete am Sonntag, den 22. Juni den Gottesdienst im Gedenken an ihren vor 7 Jahren verstorbenen Kapellmeister Josef Schuh.

red ■



29.Juni 2025

Geburtstagsgottesdienst

Am Ende eines Monats sind "die Geburtstagskinder" am Ende des Sonntagsgottesdienstes eingeladen, einen persönlichen Segen zu empfangen mit einem kleinen Geburtstagsgeschenk.

red ■

Adventkranzbinden

Dienstag, 25. November 2025 ab 16 Uhr bis ca. 19.30 Uhr

Bitte um **Anmeldung bis spätestens Sonntag, 9. November**, damit genügend Reisig bestellt werden kann (in der Kanzlei unter 01 713 46 37)



Firmanmeldung

Wenn Du 2012 oder früher geboren bist und im kommenden Jahr gefirmt werden möchtest, dann melde Dich bitte **persönlich** zur Vorbereitung an:

Sonntag, 19. Oktober, Sonntag, 26. Oktober oder

Samstag, 1. November nach der Mitfeier des Gottes-

dienstes (Beginn 10.00) **mit Taufschein** beim Pfarrer in der Pfarrkanzlei



Erstkommunion

Die Anmeldung zur Erstkommunionvorbereitung ist jederzeit in der Pfarrkanzlei möglich (**mit Taufschein**). Beginn der Vorbereitung ist im Advent.



Die eHybrid Modelle von Volkswagen

¹ Alle Preise/Boni sind unverbindl. empf., nicht kartell. Richtpreise/Nachlässe inkl. NoVA u. MwSt. und werden vom Listenpreis abgezogen, nur für Privatkunden. € 3.000,- eHybrid Bonus bei Kauf eines neuen VW PKW Plug-in Hybridmodells (ausgenommen Touareg). Gültig bis 28.11.2025 (Kaufvertrags-/Antragsdatum und Zulassung im Monat der Anlieferung). Kraftstoffverbrauch (kombiniert): 0,3 - 9,7 l/100 km. Stromverbrauch (kombiniert): 14,6 - 23,9 kWh/100 km. CO₂-Emissionen (kombiniert): 6 - 220 g/km. Symbolbild. 08/2025.



John
www.john.at

1050 Wien
Nikolsdorfer Gasse 23-25
Telefon +43 1 544 81 44
www.john.at

Jubiläen

6. Juli 2025

60 Jahre Priester

Hypolite A. Joe Adigwe feierte 1965 seine Primiz in der Pfarre Don Bosco in Neuerdberg. Er konnte damals durch die Aktion "200 für 2" in Österreich mit Aaron Ekwu aus Nigeria studieren.

Er ist dankbar für die damalige sehr freundliche Aufnahme hier in Wien. In Nigeria "ist die Liturgie kräftig und laut und es dauert auch länger. Die Arbeit der Katechisten ist sehr speziell und anders als die der Priester, denn es gibt Pfarren mit bis zu 30.000 Menschen."

karg ■



13. Juli 2025

Goldenes Priesterjubiläum

Im Heiligen Jahr 1975 wurde P. Josef Weikinger SDB zum Priester geweiht. Er war mit viel Freude in unterschiedlichen Aufgaben der Salesianer tätig. Auch im ältesten Salesianerhaus der österreichischen Provinz, im Wiener "Salesianum".

Provinzial P. Siegfried Kettner SDB und Direktor P. Petrus Obermüller SDB feierten mit weiteren Ordensbrüdern und vielen Verwandten aus Strobl in Oberösterreich, seiner Heimat, den Festgottesdienst und luden zur anschließenden Agape am Kirchenvorplatz ein.

karg ■



Chronik des Lebens



In der Taufe wurden zu Kindern Gottes:

Nicolas
Akachukwu
Matheo Mario Lorant
Alexandra Johanna
Elian Mattheo
Tobias Maximilian
Valentina
Caitlyn Margit Nadine Jenny



In die Ewigkeit sind uns vorausgegangen:

MARKOWITZ Helene *1948
DOBLER Walter *1941
HEMIS Angela *1930
LÜFTNER Margarete *1951
FISCHER Johann Karl *1943
REISINGER Walter *1925
WIRTH Marija *1943
ULRICH Hans *1943
FRÜHWIRTH Martina *1932
MEIXNER Christine *1942
ADLERSBURG Franz *1939
STRIEDNIG Alois * 1951
BRANDTNER Karl * 1949

Ich lade Sie persönlich mit diesem Gutschein für 2 Wochen Figurtraining ein.

INJOY

INTERNATIONAL SPORTS- & WELLNESSCLUBS

Schnirchgasse 12, 1030 Wien

*) kostenlos und unverbindlich. Für alle, die uns noch nicht kennen. Solange der Vorrat reicht. Einlösbar bis 31.12.2025



Nach-wort

Hört nicht auf zu danken! (Kol 2,7)



Ein amerikanischer Geistlicher berichtet von einem Ehepaar, das jahrelang für den alkoholkranken Vater der Frau betete, damit dieser endlich vom Alkohol loskäme. Auch zahlreiche Gebetsgruppen wurden um ihre Fürbitte in diesem Anliegen ersucht. Aber alles war umsonst. Erst als sie zu der Einsicht kamen, dafür zu danken, dass der Vater noch bei ihnen war und dass sie ihn so akzeptieren mussten, wie er war, ermöglichten sie ihm, sich zu ändern. Weil er nicht mehr den unbewussten Druck spürte, sich ändern zu müssen, konnte er sich ändern. Weil er sich bedingungslos bejaht fühlte, brauchte er den Alkohol nicht mehr. (nach Anselm Grün)

Herr, manchmal neige ich dazu, Menschen nach meinem Bild formen zu wollen. Hilf mir, vom «hohen Ross» herunterzukommen und zu erkennen, dass ich nicht besser weiß, was anderen gut tut.

aus: 365 x Rückenwind, Willi Hoffsümmer (Hg),
Matthias-Grünewald-Verlag, 2007, S.183

Fotos: Karl Grohmann, Titelbild: Patrick Pahlke / Unsplash, S.3 Oswald Mlynski, S.4,5 weinfranz.at, S.8 Grafik Christian Romanek, S.14,16 Felix Marchtrenker, S.15 noe.orf.at, S.18 oben Paul Avbelj

P. b. b.
Zulassungsnr.: 03Z035291M
Erscheinungsort Wien,
Verlagspostamt 1030 Wien

Impressum: Medieninhaber u. Verleger: Römisch Katholische Pfarre Neuerdberg Don Bosco
Herausgeber: PGR-Ausschuss für Öffentlichkeitsarbeit 1030 Wien, Hagenmüllergasse 33
Tel. 713-46-37, Fax:/Kl. 0 e-mail: pfarre.neuerdberg@donbosco.at, www.pfarre-neuerdberg.at
Bankverbindung: RAIKA (BIC RLNWATWW) IBAN AT40 3200 0000 0580 1709 Offenlegung gem.
§ 25 Mediengesetz: 100% Eigentum der Pfarre. Information über pfarrliche und gesellschaftliche
Vorgänge. DVR 0029874(10825)